

Wie wirklich Heiliger Gott wirkte

Gelobt, geliebt und dankbar gepriesen sei der Allmächtige Heilige Dreieinige Gott, Vater, Sohn und Heiliger Geist.

Es geschah vor einigen Jahren:

Die Heilige Muttergottes sagte, ich, Julijana, soll nach **Marpingen** bei Trier fahren und bestätigen, dass sie dort wirklich erschienen ist, und dort einen Vortrag halten.

Ich wusste nicht, was ich dort sagen würde, denn der Heiland sprach zu mir:

„Wenn du dort bist, werde *ich*, der Heiland, dir die Worte eingeben.“

Mit mir war T., ein Theologe, der sein Studium beendet hatte.

Als wir nach Marpingen kamen, war er bereits innerlich eifersüchtig und wütend auf mich, denn er diene den Dämonen.

Ich wusste das von Anfang an, doch der Heiland wollte, dass ich ihn ertrage – damit er vielleicht gerettet wird.

An der Kapelle hing ein Schild:

„Die Konferentin Julijana Ebert hält einen Vortrag.“

Die Frau, die den Vortrag angekündigt hatte, sagte traurig:

„Niemand ist gekommen – kein einziger Mensch.“

Ich dachte zunächst nicht daran, dass T. Verwünschungen ausgesprochen hatte, damit niemand kommt.

Doch ich sagte zu der Frau:

„Wir gehen zuerst zur Wasserquelle. Und wenn wir zurückkommen, wird alles voll mit Menschen sein.“

Ich sprach es aus dem Herzen – der Heiland hatte mir diese Worte eingegeben.

Und tatsächlich: Als wir zurückkamen, war die Kapelle übervoll, auch draußen standen viele Menschen.

Es war kein Platz mehr frei.

T. wurde bleich, grün im Gesicht, voller Wut und Zorn.

Er sagte, er sei so geplagt wie nie zuvor.

Nach dem Vortrag knieten die Menschen nieder und baten um den **Segen vom Heiland**.

Ich legte meine Hände über sie, betete über jeden Einzelnen, bis auch der Letzte draußen gesegnet war.

Als wir nach dem Vortrag heimfahren, dachte ich,
wir könnten irgendwo eine Pizza essen gehen.
Wir fuhren durch den Wald, wo es keine Gaststätte gab –
und plötzlich **erfüllte ein starker Pizzaduft** das ganze Auto.
Der Theologe hatte wieder Verwünschungen ausgesprochen.

Da sagte ich:

„Wir essen keine Pizza – wir essen das restliche trockene Brot
und trinken den kalten Kaffee, den wir noch haben.“

Und so geschah es.

Ich schreibe diesen Bericht, um zu bezeugen,
wie Heiliger Gott wirklich wirkte und der Teufel verlor.
Der Heiland sagte durch mich:

„Wenn ihr zurückkommt von der Wasserquelle, wird alles voll mit Menschen sein.“

Und es geschah genau so.
Die Frau wunderte sich sehr, und auch ich war erstaunt,
wie treu der Heiland seine Worte erfüllt.
Der Theologe mit dem Teufel hatte verloren.

Ich hatte keine Angst, mit ihm im Auto zu sitzen –
denn ich spürte: **der Heiland fuhr mit mir.**
Der Theologe mit dem Teufel konnte nichts tun.

Ich hatte großes Vertrauen auf Heiligen Gott.
Darum sage ich:

Vertraut immer auf Heiligen Gott
und bleibt Ihm treu in Seiner Liebe und Demut.

**Es segne dich, Samuel, und alle Menschen,
der Allmächtige Heilige Dreieinige Gott,
† Vater, Sohn und Heiliger Geist.**

Nachtrag:

Der Heiland wünschte, dass dieser Bericht veröffentlicht wird –
ob durch dich, Samuel, oder durch uns, das überlassen wir dem Heiligen Geist.
Es geschehe der Wille Heiligen Gottes.

Zweiter Nachtrag:

Vor über 35 Jahren, in Mailand (Italien),
verbreitete ich Bücher, als ein junger Priester zu mir sagte:

„Sie haben Fehler im Lateinischen.“

Ich antwortete:

„Sind Sie ohne Fehler?“

Ich weiß selbst, dass ich nicht alles kann,
aber er hätte sagen können: *Ich helfe Ihnen.*
Davon war keine Spur.

Dritter Nachtrag:

Einige Jahre später führte mich der Heiland nach **Medjugorje**.
Dort wurde in allen Sprachen gebeichtet.
Heiliger Gott führte mich zu einem deutschen Priester –
und es war genau der Priester aus **Marpingen**!

Ich berichtete ihm kurz von Marpingen,
dass die Heilige Muttergottes dort wirklich erschienen ist.
Natürlich warteten draußen viele Menschen zum Beichten,
aber der Heiland wollte, dass ich es diesem Priester sage –
zur richtigen Zeit, am richtigen Ort.

www.gnadenvolle-gebete.de

www.gnadenvolle-gebete-und-erlebte-wunder.de

www.vater-unser.net

26.10.2025

D-Forbach, Erbersbronn
Julijana, Bernhard und Samuel